

ZEPPELIN STIFTUNG FN Sitzungsvorlage Drucksache-Nr. 2013 / V 00053	Ausfertigungen: Amt für Bildung, Familie und Sport,
Dienststelle: Amt für Bildung, Familie und Sport Aktenzeichen:	12.03.2013, Unterschrift:
Mitzeichnung (Datum, Kurzzeichen): <input type="checkbox"/> BM Krezer _____ <input checked="" type="checkbox"/> Stadt- und Stiftungspflege _____ <input checked="" type="checkbox"/> BM Hauswald _____ <input type="checkbox"/> I. BM Dr.-Ing. Köhler _____ <input checked="" type="checkbox"/> Oberbürgermeister _____	

Betreff: Programm Tag der Familie Anlage:				
Medien: Bitte ankreuzen. Alles, was präsentiert werden soll, muss mindestens 1 Arbeitstag vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle des Gemeinderates zugeleitet werden, damit die Präsentation gewährleistet werden kann.				
<input type="checkbox"/> MS Office 2003 Dateien (inkl. ppt, .mpp)	<input type="checkbox"/> .pdf-, htm- Dateien	<input type="checkbox"/> DVD	<input type="checkbox"/> Video (VHS)	<input type="checkbox"/> Folien (ungeeignet)

Referent und Zeitdauer: Frau Tanja Abele
--

Gremium:	Datum:	Zuständigkeit:	Öffentlichkeitsstatus:
Kultur- und Sozialausschuss	17.04.2013	Kenntnisnahme	öffentlich

Ggf. Hinweis auf frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, Drucksache-Nr.):

<u>FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN</u>		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Kosten:	<input type="checkbox"/> einmalige Kosten		Betrag: EUR
	<input type="checkbox"/> jährliche Folgekosten:	Personalkosten	Betrag: EUR
		Sachkosten	Betrag: EUR
Zuschüsse bzw. Beiträge:	<input type="checkbox"/> einmalige Einnahme(n)		Betrag: EUR
	<input type="checkbox"/> laufende (jährlich)		Betrag: EUR
MITTELBEREITSTELLUNG IM HAUSHALT:			
<input type="checkbox"/> Städt. Haushalt	<input type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH	Fipo:
<input type="checkbox"/> Stiftungs-Haushalt	<input type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH	Fipo:
Zur Verfügung stehende Mittel (Planansatz und Haushaltsausgabereist lfd. Jahr):			EUR
Noch bereitzustellen:			EUR
Deckungsvorschlag:			EUR

Auszufüllen durch die Stiftungspflege:

Gemeinnützigkeitsrechtlicher Unbedenklichkeitsvermerk:	
<input checked="" type="checkbox"/> Der Beschlussantrag entspricht den steuerbegünstigten Zwecken im Sinne der Abgabenordnung: § 52 Gemeinnützigkeit oder § 53 Mildtätigkeit.	<input type="checkbox"/> Der Beschlussantrag entspricht <u>NICHT</u> den steuerbegünstigten Zwecken im Sinne der Abgabenordnung: § 52 Gemeinnützigkeit oder § 53 Mildtätigkeit.
<input type="checkbox"/> Eine Stellungnahme der Stiftungspflege ist als Anlage beigefügt.	

Die Vorlage wird von der Stiftungspflege	<input checked="" type="checkbox"/> befürwortet. <input type="checkbox"/> nicht befürwortet.
--	---

26.03.2013 Datum	gez. i. V. Asbahr Unterschrift des Stiftungspflegers
---------------------	---

Beschlussantrag:

Das Programm zum Internationalen Tag der Familie wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Begründung:

1. Der Internationale Tag der Familie

Am 15. Mai eines jeden Jahres ist der Internationale Tag der Familie.

Er wurde 1993 durch eine Resolution der UN-Generalversammlung geschaffen, um an die Bedeutung der Familie als grundlegende Einheit der Gesellschaft zu erinnern und die öffentliche Unterstützung für Familien zu verstärken.

Darüber hinaus geht es am Tag der Familie um die Rolle der Familie in der Gesellschaft, gesellschaftliche Veränderungen und Entwicklungen, ökonomische Sicherheit, Bildungsgerechtigkeit, das Recht auf freie Wahl des Ehepartners, um Kinder- und Frauenrechte, den Schutz der Familie sowie weitere aktuelle Themen.

2. Der Tag der Familie in Friedrichshafen

Nach der Wiederbesetzung der Stelle der Familienbeauftragten in 2012 wird es am Tag der Familie jährlich ein auf den Tag zugeschnittenes Angebot geben, immer mit dem Ziel den Tag der Familie zu würdigen und verstärkt ins Bewusstsein auch der Häfler Bürgerinnen und Bürger zu rücken.

Die Angebotspalette ist dabei was Themen und Methodik angeht völlig offen.

Bei der 1. Veranstaltung am 15. Mai 2013 steht der Familienbegriff als Solcher im Mittelpunkt.

Grundlage ist das Buch „Alles Familie!“ von Alexandra Maxeiner, für das sie 2011 mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet wurde und das den bezeichnenden Untertitel „Vom Kind der neuen Freundin vom Bruder von Papas früherer Frau und anderen Verwandten“ trägt.

Im „Ausguck“ des Medienhauses sowie im „Kindernest“ des Kinderschutzbundes lesen Tagesmütter des Tagesmütternetz Bodenseekreis e. V. sowie Mitarbeiterinnen des Kinderschutzbundes Friedrichshafen e. V. aus dem Buch vor. Im Anschluss haben die jungen Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit „ihre Familie“ zu zeichnen. Die Bilder sollen anschließend im Rathaus gezeigt werden.

Den Auftakt und Abschluss der ca. 2stündigen nachmittäglichen Veranstaltung bildet ein kurzes Theaterstück der Theater AG der Ludwig-Dürr-Schule auf Basis von „Alles Familie!“.

3. Das „Aktionsbündnis Familie Bodenseekreis“

Am 15. Mai 2007 wurde das „Aktionsbündnis Familie Bodenseekreis“ gegründet. Seither organisiert das Kernteam, zu dem auch die städtische Familienbeauftragte gehört, jährlich eine Veranstaltung am Tag der Familie.

Bis ins Jahr 2010 wurde die Veranstaltung als Fest in der Innenstadt bzw. an der Uferpromenade durchgeführt und die Verantwortung für Organisation und inhaltliche Ausrichtung lag hauptsächlich beim damaligen Amt für Familie, Jugend und Soziales, wobei das Aktionsbündnis tatkräftig unterstützte, insbesondere was die Öffentlichkeitsarbeit und die Abwicklung des Tages angeht.

Im Jahr 2011 musste die für den Karl-Olga-Park geplante Veranstaltung wetterbedingt kurzfristig abgesagt werden.

Da das „Aktionsbündnis Familie Bodenseekreis“ kreisweit aktiv ist, wurde der Tag der Familie 2012 erstmals nicht in Friedrichshafen, sondern in Markdorf veranstaltet, in 2013 übernimmt Tettngang die Durchführung, d. h. die Stadt Tettngang ist für Organisation, Durchführung und inhaltliche Ausrichtung verantwortlich, das Aktionsbündnis unterstützt und begleitet die Aktion aktiv.

Thematisch steht bei der Veranstaltung in Tettngang von ca. 17 – 20 Uhr der positive Umgang mit Energie im Vordergrund, d. h. Jugendliche sind aufgerufen sich und ihr Können, sei es künstlerisch,

musikalisch oder sportlich auf einer Bühne im Schlosshof zu präsentieren. Dazwischen gibt es den Vortrag eines Mannes, der seine Energie nicht positiv umsetzen konnte und sich in die rechtsradikalen Szene bewegte, nach einer Gewalttat jahrelang im Gefängnis saß, inzwischen aber der Gewalt abgeschworen hat und sich aktiv gegen Gewalt einsetzt

4. Fazit

Sowohl die Veranstaltung der Familienbeauftragten als auch die des Aktionsbündnisses rücken den Tag der Familie ins öffentliche Bewusstsein und würdigen „die Familie“ mit all ihren Facetten und Ausprägungen.

Dabei wird die alljährliche Veranstaltung am Tag der Familie in Friedrichshafen immer zeitlich und inhaltlich so geplant, dass es keine „Konkurrenzveranstaltung“, sondern eine Ergänzung zur Veranstaltung des Aktionsbündnisses ist.

Findet die Veranstaltung des Aktionsbündnisses in einem der folgenden Jahre wieder in Friedrichshafen statt, entfällt die zusätzliche Veranstaltung der städtischen Familienbeauftragten.